

Losung im Juni 2022

Plötzlich kam vom Himmel her
ein Rauschen wie von einem starken Wind.
Apostelgeschichte 2, 2

Meine Töchter haben das Basteln von Windrädchen aus leeren Aludosen entdeckt. Mit einer Blechzange schneiden sie die Dosen auf, schneiden Dreiecke aus dem Alublech und nageln diese auf Korkzapfen. Das fertige Rädchen muss nur noch mittels einer Metallstange an einem Holzstab befestigt werden, und schon ist das Werk getan. Freudig rennen die Mädchen mit ihrem Windrad in der Hand durch den Garten. Das Windrad dreht sich, langsam, dann wieder schneller, je nach Laufschrift der Kinder. Dazu gehören auch jubelnde Kinderstimmen. Danach wird das Rad in den Gartenboden gesteckt, wo es nun auf den Wind warten kann. Mittlerweile sind es gut ein Dutzend Windrädchen. Kleine, grosse. Aus verschiedenen Farben, je nach Getränk, das einmal in der Dose war. Manche klappern im Wind, andere drehen ruhig ihre Runden. Manche drehen schnell, andere gemächlich. Ein ganzes Orchester. Bald feiern wir Pfingsten. Das Kommen des Heiligen Geistes in uns, um uns, zwischen uns. Ich denke an die Windrädchen und an Pfingsten. Der Heilige Geist, die heilige Geistkraft möchte uns, wie der Wind die Windrädchen, in Bewegung bringen. Nicht, dass wir uns um uns selbst drehen sollen, nein, zu Gott hin, in die Gemeinschaft mit ihm. Zu Gottes Liebe hin, die wir in uns keimen und wachsen lassen dürfen und weitertragen sollen in die Welt hinein. In die Gemeinschaft mit anderen. Wind können wir nicht sehen, wir sehen, was er bewegt. Wir hören, was er zum klappern, rauschen, flüstern bringt. Mit Gottes Geist ist es dasselbe. Wir sehen, dass er Menschen bewegt, beflügelt, begeistert im Grossen und im Kleinen, in Wort und Tat. Wir feiern Pfingsten, Gottes «Unterwegs-sein» mit uns. Gottes «In-Bewegung-sein» mit uns. Gottes Gemeinschaft in uns, um uns, zwischen uns.

Ihre Pfarrerin Noemi Breda



Foto: Noemi Breda

Gottesdienste im Juni 2022

Freitag, 3. Juni 2022, 18.30 Uhr
Andacht von Pfr. Volker Houba
Organistin: Giulia Ricci
Anschliessend Apéro

Erlebnisssonntag
Pfingsten, 5. Juni 2022, 10 Uhr
Mitenandgottesdienst
mit Abendmahl der 4. Klasse,
Pfrn. Noemi Breda und Eva Büchli,
Katechetin
Musik: Dionys Müller und
Michael Garrod
Anschliessend Spiele und Brunch
(siehe Innenseite)

Samstag, 11. Juni 2022, 10 Uhr
Fiire mit de Chliine
Musik: Hanspeter Schmid

Sonntag, 12. Juni 2022, 10 Uhr
Pfrn. Anna Schütz
Organist: Marton Borsanyi

Sonntag, 19. Juni 2022, 10 Uhr
Pfr. Thorsten Bunz
Organistin: Giulia Ricci

Sonntag, 26. Juni 2022, 10 Uhr
Pfrn. Anna Schütz
Organistin: Maria Fülöp
Anschl. Kirchgemeindeversammlung
Einladung siehe Rückseite

Sommerferien-Plausch vom 2.—4. August 2022

für Kinder vom Kindergarten bis und
mit 2. Klasse

Die Einladungen zum Sommerferien-
plausch werden in der Schule und im
Kindergarten verteilt oder Sie finden
sie auf unserer Website www.refkg-boezen.ch.

Sie können auch eine Einladung im
Sekretariat erhalten:
sekretariat@refkg-boezen.ch oder
Telefon 062 876 11 47, Eva Büchli.

 **Treff-Punkt
Kirchgemeinde Bözen**

Walking and Talking

Am Pfingstmontag fällt Walking and
Talking aus!

Nächstes Walking and Talking: 4. Juli

Amtswochen

Sie erreichen das Pfarramt wie folgt:

1.6.—26.6.2022: Pfrn. Anna Schütz,
Telefon 062 876 29 77

27.6.—4.7.2022: Pfrn. Noemi Breda,
Telefon 079 284 92 89 und
Pfr. Dan Breda, Telefon 078 662 26 09

Sonntagschule im Juni

Bözen im Kirchgemeindehaus
Sonntag 12. Juni 10—11 Uhr

Effingen in der Gemeindestube
Mittwoch 8. Juni 13.30—15.30 Uhr

Zeihen im Schulhaus
Sonntag 12. Juni 10—11.30 Uhr

Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 26. Juni 2022,
im Anschluss an den Gottesdienst
Einladung siehe Rückseite!

Erlebnisonntag für ALLE Pfingsten, 5. Juni



Es sind **ALLE** ganz herzlich zu einem bunten und abwechslungsreichen Pfingstmorgen eingeladen.

Nach einem **Miteneand-Gottesdienst** sind rund um die Kirche und das Kirchgemeindehaus verschiedene Spiele geplant und das gemeinsame Essen rundet den Morgen ab.

Programm:

10.00 Uhr MITENAND-Gottesdienst zum Thema «Wind» in der Reformierten Kirche Bözen mit Abendmahlsfeier der 4. Klasse, Noemi Breda, Pfarrerin und Eva Büchli, Katechetin

11.00 Uhr Spiele für Klein und Gross zum Thema «Wind» rund um die Kirche und das Kirchgemeindehaus

12.00 Uhr Brunch-Teilete im Kirchgemeindehaus: Käse, Fleisch, Salat, Früchte... Spenden fürs Buffet sind herzlich willkommen und können vor dem Gottesdienst im KGH abgegeben werden.

Jede Aktivität kann auch einzeln besucht werden. Kinder bis und mit Kindergarten können nur mit einem Elternteil teilnehmen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende!

Noemi Breda, Pfrn., Ruedi Kümün, Sozialdiakon und Eva Büchli, Katechetin

Fiire mit de Chliine

Am Samstag, 11. Juni, 10 Uhr
in der Kirche Bözen



Anschliessend Znüni im Kirchgemeindehaus

Singst du gerne? Magst du tolle Geschichten hören und dazu etwas basteln? Hast du Lust mit anderen Kindern und Erwachsenen in der Kirche zusammen zu sein, zu beten und zu spielen? Dann nimm deine Eltern, Grosse Eltern, Gotti oder Götti mit und feiere mit uns einen circa halbstündigen Gottesdienst in der Kirche Bözen.

Eingeladen sind alle Kinder bis etwa 6 Jahre, zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson und ihren Geschwistern!

Übrigens, alle Familien sind herzlich willkommen, egal welcher Konfession sie angehören.

Wir freuen uns, mit euch zu feiern!

Fiire-Team Yvonne Pfister, Sybille Büchli und Eva Büchli

Bitte Datum reservieren:

**Familiengottesdienst am 10. Juli, 11 Uhr,
bei der Waldhütte Grueb, Bözen
mit Brötle**

Nähere Angaben im nächsten reformiert.

Frühlingslager - 35 Kinder zum Ritter geschlagen

Vom 9. bis 14. April verbrachten 35 Kinder aus Bözental und Zeihen eine spannende Lagerwoche auf der Wartburg in Mannenbach. Zu einem solchen Ort passt natürlich nur ein Thema: Ritter. Dazu hörten sie einerseits die Geschichte von Igraine Ohnefurcht, der tapferen Ritterin von Bibernell. Andererseits mussten sie aber auch verschiedenste Fähigkeiten eines Ritters erlernen sowie auf Bäume klettern, singen und sehr viel basteln: Tischkärtchen in Form von Bergfrieden, Ritterhelme, Schwerter, Wikingerschach, Schilde und bunte Wimpel. Dazwischen blieb aber immer genügend Zeit zum freien Spielen. Am Montagabend schliesslich wurden alle Kinder beim Marshmallowbräteln zum Ritter geschlagen. Sie schworen, fair miteinander umzugehen und Spass zu

haben und erhielten einen richtigen Ritternamen. Auch eine Wanderung durfte nicht fehlen. Zwei Stunden mussten die armen Kinder marschieren, bis sie endlich bei der Brätelstelle im Götschenholz ankamen und eine Cervelat geniessen konnten. Am Mittwoch standen traditionsgemäss der Postenlauf und das «Wetten, dass...???» auf dem Programm, bei welchem sie ihr Können in den verschiedensten Bereichen unter Beweis stellen konnten. Da kleine Ritter besonders hungrig sind, gab es täglich ein grosszügiges und leckeres Zmorge, Znüni, Zmittag, Zvieri und Znacht. Das Highlight dabei waren die «Rostigen Ritter» am letzten Abend. Am Donnerstag mussten alle bereits wieder packen und der Wartburg auf Wiedersehen sagen. Nach einem Besuch auf Schloss Wildegg auf dem Heimweg kam die tolle Lagerwoche mit einigen Liedern und Impressionen im Kirchgemeindehaus Bözen zu einem Abschluss.



Herzlichen Dank allen Teilnehmern und den Leitenden für die schöne Zeit!

Text und Bild: Lisa Plattner

Weitere Bilder: www.refkg-boezen.ch



Ukrainische Flüchtlinge in der Pfarrwohnung

Die Kirchenpflege ist mit der Gemeinde Böztal im Gespräch über die Vermietung der voraussichtlich leerstehenden Pfarrwohnung für die Platzierung von ukrainischen Flüchtlingen. Bitte beachten Sie dazu die laufenden Informationen des Gemeinderats über die Medienmitteilungen in der Neuen Fricktaler Zeitung und das Mitteilungsblatt der Gemeinde Böztal.

Die Kirchgemeinde hat ein eigenes Spendenkonto eröffnet: Ref. Kirche Bözen, Raiffeisenbank Regio Frick-Mettauertal, IBAN: CH58 8080 8008 2157 5346 3, Bemerkung: ukrainische Flüchtlinge.

Anna Schütz, Pfarrerin

Konfreise nach Paris vom 21. - 24.4.2022

Welche Freude war es, als wir nach zwei Jahren Unterbruch wieder für die Konfreise in den TGV Richtung Paris steigen durften.

In vollen Zügen haben die Jugendlichen der Konfklasse, zwei bereits konfirmierte Jugendliche und das Leitungsteam die vier Tage in Paris genossen. Standartmässig gehörte die Aussicht von der Spitze des Eiffelturmes über das nächtlich beleuchtete Paris dazu. Daneben erkundeten wir auf einem Spaziergang Orte, die uns die Geschichte der Protestanten in Paris näherbrachten und entdeckten im Centre Pompidou Gemälde, die Yves Saint Laurent für das Design seiner Kleider inspiriert haben. Und immer noch blieb Zeit für gemütliche Abendessen mit viel französischer Küche, zum Streifen durch die Läden und nicht zuletzt für ein Rugby Spiel auf der Dachterrasse des Foyer Le Pont, wo wir herzliche Gastfreundschaft erfahren haben.



Katharina Thieme, Pfarrerin

Die Kirchenpflege Bözen schlägt für das Pfarramt Bözen (100%) folgende Pfarrperson vor:

Volker Houba, Pfarrer

Ich heisse Volker Houba, bin verheiratet mit Anke, einer Lehrerin und habe 2 Buben. Jan und Julian sind 12 bzw. 15 Jahre alt. Ich komme gebürtig aus dem Rheinland, aus Krefeld, dort, wo man das Herz auf den Lippen trägt.

Seit Oktober 2002 arbeite ich als reformierter Pfarrer in der Schweiz. Ja, Ihr chönned mit miir Mundart rede.

Ich verstehe mein Pfarrerdasein als Berufung. Mit Leib und Seele übe ich meinen Beruf aus. Im Wort **Beruf** finden wir das Wort **Ruf**. Anfang der 80er Jahre bin ich in Kiel während meiner Marinezeit berufen worden. Ich habe mir das nicht ausgesucht: Jesus Christus selbst sprach zu mir in einer Art Vision und sagte: „Werde Pfarrer!“ Ich habe gedacht, spinne ich jetzt und habe versucht, es psychologisch zu deuten. Doch auf einmal wusste ich, die frohe Botschaft gilt auch mir. All mein Suchen nach dem Sinn des Lebens bekam eine erste Antwort.

Wenn wir uns das Wort *Beruf* nun noch näher angucken, stellen wir fest, dass im Wort „Beruf“ die Buchstaben **B** und **f** enthalten sind. **B** für **Botschaft** und **f** für **froh**.

So ist es dann auch bei mir gekommen: Jesu Ruf führt zur Verkündigung der Frohen Botschaft.

Dem geht oft eine Umkehr voraus: Am Anfang steht das **B**, das man auch mit dem altmodischen Wort **Bekehrung** verbinden könnte. Berufung bedeutet dann nichts anderes als umzukehren: ‚Volker, du kannst auch anders‘.

Und schauen wir auf das **u** in Beruf. Es steht für **uns**.

Gott geht mit mir und uns, mit uns allen, mit. Mein Auftrag ist es, Euch, liebe Lesende, dieses Mitsein Gottes ganzheitlich erfahrbar werden zu lassen. Ich werde im Rahmen meiner Möglichkeiten bei Euch sein und vor allem Gottes Liebe authentisch zusprechen und zuleben.

Mit 53 Jahren konnte ich die Frage nach dem Sinn des Lebens folgendermassen beantworten:

„Du bist hier auf der Welt, damit es deinem Gegenüber ein klein bisschen besser geht als ohne dich. Und zugleich gilt: Du bist dir auch immer selbst gegenüber.“

Ziel wird es nun sein, dass wir dabei und am Ende unseres Lebens Freude und tiefen Frieden erleben. Denn das **F** von Beruf steht auch für Frieden, den Schalom Gottes, in dem die Freude in völliger Freiheit trotz allem Schweren, was wir Menschen auch erleben, siegt. Die Frohe Botschaft setzt sich durch. Dafür setze ich mich ein. Dafür stehen wir als Kirchgemeinde ein. Wir sind und werden eine blühende Gemeinde: Freiwillig, freudig und in Frieden.

Mit lieben Grüssen

Pfarrer Volker Houba



Du bist hier auf der Welt,
damit es deinem Gegenüber
ein klein bisschen besser geht
als ohne dich.
Und zugleich gilt:
Du bist Dir auch selbst gegenüber.

Andacht mit Pfr. Volker Houba am Freitag, 3. Juni, 18.30 Uhr, Kirche Bözen, anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus.

Im Mai 2022

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 26. Juni 2022 im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr, in der Kirche Bözen

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2021
2. Rechnung 2021
3. Enthebung Wohnsitzpflicht Pfarrperson
Der zur Wahl vorgeschlagene Pfr. V. Houba besitzt ein Haus in Klingnau. Er möchte mit seiner Familie dort wohnen bleiben. Die Kirchenpflege beantragt, ihn von der Wohnsitzpflicht in unserer Kirchgemeinde zu entbinden. Sie plant, ihm im Kirchgemeindehaus einen Büroraum einzurichten.
4. Wahl einer Pfarrperson
Der Wahlvorschlag der Kirchenpflege wurde Ihnen mit separater Post zugestellt.
5. Grenzmutation Kirchweg
6. Information zum Planungskredit vom 20.6.2021 «Umbau / Umnutzung Pfarrhaus»
7. Informationen aus der Kirchenpflege
8. Verschiedenes und Umfrage

Stimm- und wahlberechtigt in den Angelegenheiten der Kirchgemeinden sind die schweizerischen und ausländischen Kirchenmitglieder, welche das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht aus anderen Gründen auf Grund von § 59 Kantonsverfassung vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Sämtliche Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung der Reformierten Kirche Bözen können vom 10. Juni 2022 bis und mit 24. Juni 2022 im Sekretariat, Kirchweg 18, in Bözen eingesehen werden, die Unterlagen zu Traktandum 2 auch auf unserer Website www.refkg-boezen.ch.

Die Öffnungszeiten des Sekretariats sind jeweils am Montag- und Mittwochmorgen von 9.30 bis 11.30 Uhr oder jederzeit nach vorheriger telefonischer Absprache mit dem Sekretariat. Sämtliche Unterlagen (Protokoll und Rechnung) können auch als Kopien beim Sekretariat verlangt werden, Telefon 062 876 11 47.

Kirchenpflege Bözen

Pfarramt:	Pfrn. Anna Schütz, Bircher-Benner-Weg 9, 5000 Aarau Pfrn. Noemi und Pfr. Dan Breda, Mandach	Tel. 062 876 29 77 Tel. 079 284 92 89 / 078 662 26 09
Präsident der Kirchenpflege:	René Feierabend, Leh 8b, 5079 Zeihen	Tel. 062 876 21 73
Sekretariat:	Kirchweg 18, 5076 Bözen, montags und mittwochs 9.30—11.30 Uhr	Tel. 062 876 11 47
Sigrist:	Jacques Demont, 5084 Rheinsulz	Tel. 079 320 49 45